

## UNSERE MÜNZSAMLUNG

Sie wurde laut einem Eintrag im Jahresbericht<sup>1</sup> von 1877/78 angelegt. Viele Schüler spendeten Münzen oder Medaillen um – wie der damalige Direktor im Jahresbericht schreibt – den philologischen und historischen Unterricht zu beleben.

Das AKG besitzt derzeit 540 Münzen, die ungeordnet, lose in einer Schachtel sind. (Stand 2019, siehe Fotos) Im Sommer 2021 wurde der Schule ein Münzalbun zurückerstattet, indem sich noch weitere Münzen befinden, darunter auch Silbermünzen. (siehe Fotos und Anmerkung unten)) Die meisten Münzen stammen aus den verschiedenen Ländern der Monarchie, aber auch aus anderen fernen Ländern. In den Jahresberichten wurde jährlich akribisch vermerkt, welcher Schüler uns welche Münzen vermacht hatte. Eine diesbezügliche Eintragung findet sich z.B. im Jahresbericht von 1904.

Im Schuljahr **1915/16** und auch in den folgenden war **Dr. August Ritter v. Kleemann** Verwalter des archäologischen Kabinetts und der Münzensammlung.

In diesem Jahr gab es 814 Geldmünzen, 70 Schaumünzen und Medaillen, 6 Papiernoten;

**1916/17** wurden uns folgende Münzen vermacht:

eine rumänische und altösterr. Münze

eine montenegrinische

2 lombardo-venetische

2 Kriegsmünzen

3 neurömische

insgesamt gab es 824 Geldmünzen, 70 Schaumünzen und Medaillen und 6 Papiernoten

Der Stand der Sammlung betrug Ende des Schuljahres **1917/18**: 852 Geldmünzen, 71 Schaumünzen und Medaillen, 6 Papiernoten



1918/19

verfügten wir über 880 Geldmünzen, 71 Schaumünzen und Medaillen und 13 Papiernoten

**Im Schuljahr 2020/21** ist ein Münzalbun mit 357 Münzen und Medaillen aus Österreich der österr.-ung. Monarchie, diversen europäischen Ländern, den U.S.A., China, Japan und aus arabischen Ländern wieder aufgetaucht. (s. Fotos)

---

<sup>1</sup> Siehe: <https://anno.onb.ac.at/cgi-content/anno-plus?apm=0&aid=jag>